

SPD – Stadtratsfraktion Schwabach

SPD-Stadtratsfraktion · Adalbert-Stifter-Weg 6 · 91126 SC

An Herrn OB
Peter Reiß
Königsplatz
91126 Schwabach

Schwabach, den 25.02.2026

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Reiß,
die SPD-Fraktion stellt folgenden

Antrag

Programm für Bürger-Stifterbäume im Stadtgebiet

Die Stadtverwaltung wird mit der Ausarbeitung eines Konzepts zur Förderung privater Baumpflanzungen durch Spenden von Bürgerinnen und Bürgern, Vereinen oder Unternehmen beauftragt.

Die Verwaltung möge noch 2026 geeignete Standorte im gesamten Stadtgebiet, besonders in der Altstadt sowie in Parks, Grünanlagen und Straßenrändern, identifizieren, an denen gegen eine zweckgebundene Spende Bäume gepflanzt werden können. Die beantragten Baumpflanzungen sind als zusätzliche Begrünungsmaßnahmen zu sehen (keine Ersatzpflanzungen/Ausgleichspflanzungen). Ziel ist eine echte Erhöhung des Gesamtbaumbestandes (Nettobilanz).

Details zur Umsetzung:

1. **Drei Größenklassen:** Um unterschiedliche Budgets anzusprechen sollen Bäume in drei Kategorien (S, M, L) angeboten werden, die sich nach Stammumfang, Wurzelballen und/oder Baumart unterscheiden.
2. **Stiftertafeln:** Jeder Stifterbaum erhält eine witterungsbeständige Namenstafel („Gepflanzt für...“ oder „Gestiftet von...“), die dezent am Baumpfahl oder auf einer Bodenplatte angebracht wird.
3. **Klimaresilienz:** Die Auswahl der Baumarten erfolgt durch Fachleute der Stadtgärtnerei mit Fokus auf hitzeresistente „Zukunftsbäume“.
4. **Rundum-Service:** Die Spende soll die Anschaffung, die fachgerechte Pflanzung sowie die Anwuchspflege durch die Stadtbetriebe überwiegend abdecken.



Vorsitzender
Werner Sittauer

Stellvertreterinnen
Gerda Braun
Dr. Rezarta Reimann

Beisitzerinnen
Evi Grau-Karg
Magdalena Reiß

Reinhard Hader
Caroline Linner
Christian Ramspeck
Jürgen Ryschka
Martin Sauer
Jonas Wagner

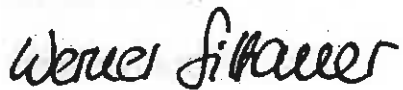
Internet
www.spd-schwabach.de

Begründung:

Auch unsere Stadt steht vor der Herausforderung, das Mikroklima angesichts steigender Temperaturen zu verbessern. Bäume sind hierbei der effektivste natürliche Kühlfaktor. Gleichzeitig besteht in der Bürgerschaft oft der Wunsch, zu besonderen Anlässen (Geburten, Hochzeiten, Jubiläen) ein lebendiges und bleibendes Denkmal zu setzen.

Durch dieses Programm profitiert die Stadt zweifach: Einerseits durch eine Entlastung des Haushalts bei der Grünflächengestaltung und andererseits durch eine stärkere emotionale Bindung der Bürger an ihren Lebensraum.

Mit freundlichen Grüßen



Werner Sittauer
Fraktionsvorsitzender



Evi Grau-Karg
Beisitzerin im Fraktionsvorstand